Communal-Correspondenz
Steiermark
herausgegeben in Kundmachungen Nr. [illegible]
[illegible]
5. Jahrg. Nr. 34 redigirt von R. Hinterhöfer
Wien, Mittwoch 12. Juni 1895.

(Aus dem Rathhause.)

In der heute unter dem Vorsitze des Bezirksobmannes Dr. v. Steinbeis abgehaltenen Sitzung des Beirathes wurde der Antrag der Bezirksvertretung des ersten allg. unteren Baumangarnes der österr.-ung. Monarchie einstimmig der nach Demolirung des städtischen Hauses innere Stadt, Karntnerstraße 20 (Hotel Meissl) anzubietenden Baugrund um den Preis von 603.665 fl, d. i. 785 fl per Quadratmeter angenommen.

Die Verwendung der ehemaligen Linienamtscasernen zunächst der Allgemeinen in der Zieglgasse (zu 587 Quadratmeter) um den Preis von 35.000 fl und der Verkauf unserer Linienwallgrunden wurden genehmigt.

Ein Gesuchsantrag, wegen einerseits die Kleinbergasse in Margareten gegen die Grundstraße zu eröffnet, andererseits eine Verrundirung des städtischen Hauses in der Gassenzeile ermöglicht wird, wird genehmigt.

Die Herstellung der anlässlich der Wienflussregulirung zur Demolirung gelangenden städtischen Realitäten Wagdalenenstraße 1 und 3 sub a wird genehmigt. Für das erstere wird ein Preis von 51.420 fl, für das letztere ein solcher von 2.100 fl fixirt. Die Entschädigung wird seitens der Commission für Wasserbauanlagen zu erfolgen haben.

Behufs Durchführung und Geschäftsbesorgung der Fachbrüstgasse im Bezirke Währing wird hier die Herstellung ein Betrag von 1.375 fl, für Grundeinlösungen von 1.260 fl bewilligt.

Die Voranschläge für die Reconstructionsarbeiten bei den im grossen Verkaufshalle am Central-Rinnmarkte in H. Wert werden genehmigt. Die Arbeiten sollen innerhalb 3 Jahren zur Ausführung gelangen und wird noch im heurigen Jahre die Kinderhalle in Angriff genommen werden.

Behufs Abhilfe des Personalmangels im städtischen Markt-amte werden diesem Amte 12 Praktikanten aus dem Kanzleidienste zugewiesen und zum Ersatze derselben die Aushilfen von abnehmender Dienstleistung den Manipulationsdienst genügen.

Auf Grund der im früheren Gemeinderathe wiederholt gegebenen Anregung auf Herabsetzung der Schlachtgebühren für minderjährige Rinder wird ein Sinken des einfachen Volumens des Beirathes zur Herabsetzung dieser Gebühr bei Rindern unter 400 Kilogramm Lebendgewicht von 1 fl auf 80 kr per Stück erklärt.

Die vor Kurzem vorgenommenen Geschäftsgrenzen in den Bezirksausschüssen innere Stadt werden verificirt. Die Wahl des Herrn Ferdinand Zeiner zum Vorsteher Stellvertreter des Bezirksausschusses Döbling wird zur Kenntniss genommen.

für die Leistung des Hand- und Zug-robotes für die Restaurirung der Kirche St. Rochus und Sebastian im Bezirke Landstrasse wird ein Betrag von 4.900 fl bewilligt.

Subventionen werden gewährt: der freiwilligen Feuerwehr, wie im Vorjahre 1.200 fl; dem Verein für Kinderschutzarbeit in Österreich 600 fl; der freiwilligen Feuerwehr in Ober-Meidling 360 fl (zur Bestreitung des Feuerwehrdienstes); der freiwilligen Feuerwehren in Unter-Simmering und Altmannsdorf je 200 fl; der freiwilligen Feuerwehr in Hetzleinsdorf 250 fl; der Wiener pädagogischen Gesellschaft zur Herausgabe des pädagogischen Jahrbuches 200 fl.

Der von der städtischen Buchhaltung vorgelegte Bericht über das Erträgnis der Communalsteuer im Jahre 1895 wird zur Kenntniss genommen. Derselbe weist ein Reinerträgnis von 68.466 fl auf.

Die vom Commando der städtischen Feuerwehr angeregte Vermehrung der Mannschaftscharge wird dahin genehmigt, dass 5 Löschmeister- und 7 Löschmeistergehilfen-Stellen neu systemisirt werden.

Die Offerten zweier Interessenten betreffend Grundtrockenlegungen rücksichtlich einiger Theile des Terrains des Mariabrunner Mühlbaches im Bezirk Hietzing werden genehmigt.

Ein gleich lautendes Gesuch um Verleihung des Wiener Heimatsrechtes wird im gleichen Sinne erledigt.

(Zu den Gemeinderathswahlen.)

Im Bezirke Neubau hat sich gestern das freiheitliche Bezirkswahlkomité constituirt. Die Vertrauensmänner-Versammlung war sehr zahlreich besucht und wurde vom Einberufer Dr. L. Vogler eröffnet. In das Comité wurden gewählt die Herren Dr. L. Vogler als Obmann, A. Jaroschka, Fabrikant, Joseph Kraft, Bürgerschuldirektor, Heinrich Kreibich, Glasermeister als Obmann-Stellvertreter, ferner die Herren Franz Dover, Volksschullehrer und Moriz Stigler, Bankbeamter als Schriftführer. Das nunmehr constituirte Bezirkswahlcomité beschloss in dem Commandanten Stahlkamph u. z. im allen drei Stahlkämpfern mit aller Energie einzutreten und dieselben Hand in Hand mit den Demokraten des Bezirkes vorzugehen.

Das Wahlcomité für den Bezirk innere Stadt hat sich constituirt und Herrn Gemeinderathsmitglied Dr. Millaschitsch zum Obmann, Reichsrathsabgeordneten Steinbach zum ersten und Herrn J. Mayer zum zweiten Obmann-Stellvertreter, dann den Advokaten Dr. Schnabl und Bezirksausschuss J. Steuer zu Schriftführern gewählt.

das historische Museum der Stadt Wien inclusive dem Lichtenstaingimmer bleibt morgen (Donnerstag) für den Besuch des Publikums geschlossen.

(Wegen der Verfetzung von Lehrpersonen.) Der Ortsschulrath von Simmering hat an den Bezirksschulrath das Ersuchen gestellt, dass in Hinkunft die strafweise Versetzung von Lehrpersonen nicht ausschließlich oder vorwiegend nach Kaiser-Ebersdorf erfolge.

(Vertheilung von Zetteln an Schulkinder.) Der Bezirksschulrath hat endlich einmal vorgekommenen Falles beschlossen, das fürsterzbischöfliche Ordinariat zu ersuchen, die Pfarrämter und Katechesen aufmerksam zu machen, dass in Hinkunft zu jeder Vertheilung von gedruckten oder anderen Zetteln oder Einladungen an die Schulkinder die Bewilligung des Bezirksschulrathes, beziehungsweise der Bezirksaktion einzuholen ist.